

# Stellungnahme zum Antrag



CDU-Ortschaftsratsfraktion

Verantwortlich: **Dez. 5**  
 Dienststelle:  
**Umwelt- und  
 Arbeitsschutz**

## Aufstellung eines Storchennestes auf der Gemarkung Stupferich

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Stupferich	04.05.2022	4	x	

### Kurzfassung

Die CDU-Ortschaftsratsfraktion beantragt die Aufstellung eines Storchennestes auf Stupfericher Gemarkung. Der Umwelt- und Arbeitsschutz kann diesen Antrag inhaltlich unterstützen, da Störche als klassischer Kulturfolger seit jeher ein wichtiger Begleiter der Menschen in dörflichen Siedlungen waren und durch sein Vorhandensein das Bewusstsein der Menschen und das Naturerlebnis gefördert wird.

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen   Erträge (Zuschüsse und Ähnliches)	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzüglich Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			

Haushaltsmittel sind dauerhaft im Budget vorhanden

Ja

Nein  Die Finanzierung wird auf Dauer wie folgt sichergestellt und ist in den ergänzenden Erläuterungen auszuführen:

Durch Wegfall bestehender Aufgaben (Aufgabenkritik)

Umschichtungen innerhalb des Dezernates

Der Gemeinderat beschließt die Maßnahme im gesamtstädtischen Interesse und stimmt einer Etatisierung in den Folgejahren zu.

CO <sub>2</sub> -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung   Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

### **Ergänzende Erläuterungen**

Störche nehmen vorgefertigte Nester gerne an. Diese sollten in ca. 10 m Höhe aufgestellt oder auf Dächern befestigt werden. Eine wichtige Voraussetzung für eine erfolgreiche Ansiedlung sind das Vorhandensein von nahegelegenen Nahrungshabitaten, also eine abwechslungsreiche und weitgehend pestizidfreie Landschaft, Offenhaltung von feuchten Bereichen, z. B. um den Weihergraben, blütenreiche Wiesen mit Altgrasstreifen und Verbundstrukturen und somit einem hohen Anteil an Insekten und Kleinsäugetern.

Weiterhin sehen wir die Pflege und dauerhafte Betreuung des Storchennestes als wichtig an, wie das jährliche Kontrollieren des Nestes auf dem Storch eingetragene Fremdkörper (Angelschnüre, Bindegarn, Scherben, Plastik etc.) und Abtrag der Nistoberfläche um 5 – 10 cm.

Sollte die Aufstellung im Außenbereich beabsichtigt werden, ist der Standort vorab mit dem Umwelt- und Arbeitsschutz abzustimmen.